



LOUIS CASTERS

Der 1857 geborene Eugène Cadet, der aus einer alten Winzerfamilie von Damery stammte, wurde von seiner Mehrheit an Besitzer von Weinbergen.

Als Winzer in der Seele, feiner Verkoster, Mann mit Charakter und geborener Kaufmann, entwickelte er seine eigene Flasche und vermarktete seine Produktion selbst. Am Ende des 19. Jahrhunderts baute er das Champagnerhaus im Zentrum des Dorfes Damery, das heutige Haus.

1944 heiratete Marguerite Filaine, die Enkelin Louis Casters, Sohn eines belgischen Landwirts, der in den 20er Jahren einen Bauernhof in der Region betrieb. Sie übernahmen das Haus und gründeten die Marke Louis Casters.

Ihr Sohn, Jean-Louis, wird seinerseits den Betrieb wieder aufnehmen, den er mit Hilfe seiner Frau Angèle Sleurs entwickeln wird, die selbst aus Belgien gekommen ist.

Mit der Ankunft ihres Sohnes Johan setzt das Haus seine Expansion fort. Sie verbinden respektvoll Tradition mit modernen Technologien. Johan und seine Frau Valérie sorgen für den Fortschritt der Champagner Louis Casters